

Ohm Krügers Eintreffen in Europa hat die Burenbegeisterung im deutschen Volke aufs höchste entflammt. Das in meinem Verlage erscheinende bekannte Werk:

Major Scheibert,

Freiheitskampf der Buren

ist heute abatzfähiger als je. Es existieren:

- a) Festausgabe in 25 Heften à 30 S.,
b) Bandausgabe in 1 resp. 2 Bänden à 10 und 12 M.

Kolportage- u. Reisebuchhandel, lassen Sie sich die Gelegenheit zu einem leichten und großen Geschäft nicht entgehen und arbeiten Sie schleunigst und mit Energie auf
Scheibert, Freiheitskampf der Buren.

Alle Aufträge seitens der Kolportage sind zu richten an meinen Kommissionär Otto Maier in Leipzig; Reisebuchhändler belieben sich direkt an mich zu wenden.

A. Schröder, Verlagsbuchhandlung in Berlin W. 57, Potsdamerstr. 84 A.

Von

Colonel Serge Kozlow
1799—1899

Souvorow et ses portraits

Accompagné de 3 phototypies, tiré au nombre de 300 exemplaires numérotés.

1899.

gelangten gegenwärtig einige Exemplare in den Handel.

Preis 20 M ord., 15 M netto bar.
St. Petersburg. K. L. Ricker.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Carl Duncker in Berlin W. 35.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

Miethrecht

nach dem neuen bürgerlichen Gesetzbuch.

Handbuch

für

Juristen, Hauswirth und Miether

von

Oskar Riendorff,

Amtsgerichtsrat in Berlin.

Sechste verbesserte und vermehrte Auflage.

Kart. Preis 4 M 50 S ord.
3 M 35 S no. und bar 7/6.

Binnen Jahresfrist erscheint „Riendorff“ in seiner Neubearbeitung für das ganze Deutsche Reich in vollständig umgearbeiteter und vermehrter Auflage, welcher Erfolg mich jeder weiteren Empfehlung enthebt. Ich versende ausnahmslos nur auf Verlangen.

Ⓩ Ende Januar erscheint in meinem Verlage:

„DAS REICH DES ÜBERSINNLICHEN“

Monatliche Litteraturberichte, redigirt von Franz Unger. Zweiter Jahrgang.

1. Heft pro kplt. 2 M ord., 1 M no. bar.

Jedes Heft dieses eigenartigen Unternehmens enthält bei einem Umfange von mindestens 16 Seiten 8^o. wissenschaftl. Aufsätze bester Autoren, und im Anschlusse daran ein fortlaufendes Verzeichnis neuer, wie auch älterer, guter geheimwissenschaftl. Litteratur. Jede Verwendung für diese kleine Revue lohnt sich doppelt, da sie mit 50% rabattiert wird und sicher Bestellungen auf die darin (ohne Bezugsquelle) angezeigten Bücher, die ich auch, soweit sie nicht mein Verlag sind, mit 25% Rabatt (Antiquaria mit 15%) liefere, bringt. Heft 1, das unberechnet zu Diensten steht, wird u. a. enthalten:

Dr. Bruno Wille, Vermächtnis. — Ed. Schuré, Die Vision des Hermes etc.

Für || Werke, von denen mir Rec.-Exempl. zugehen, werden im „R. d. Ü.“ Verleger! || (Aufl. nie unter 2000) ausführl. besprochen oder zurückgesandt.

Gleichzeitig bitte ich um erneute Verwendung für nachstehende Sep.-Abdrücke aus dem ersten, vergriffenen Jahrgang:

Friedrich Nietzsch's Träumen u. Sterben von Franz Unger. 80 S ord., 60 S no., 50 S bar.

Die Magie des Traumes als Unsterblichkeitsbeweis von Franz Unger. 2. Aufl. m. Vorw. von Dr. C. du Prel. 35 S ord., 21 S no. bar.

München, Destouchestr. 3 u. Augustenstr. 24.

Hochachtungsvoll
Franz C. Mickl.

Ⓩ In diesen Tagen wird erscheinen:

Der Stern von Bethlehem.

Lied für eine mittlere Singstimme

von

Engelbert Humperdinck.

Preis 1 Mark.

Das in der „Woche“ erschienene Faksimile des Manuskripts wird eine starke Nachfrage nach dieser neuesten Humperdinckschen Komposition zur Folge haben. Es kann daher auch noch jetzt, nach dem Fest, ein guter Absatz erzielt werden.

Leipzig.

Max Brockhaus.

Ⓩ Aus dem Verlage von Adolf Brandt in Neurahnsdorf ging in meinen Verlag über:

Elisaron v. Kupffer, Lieblingsminne und Freundesliebe.

Preis M 5.— ord., M 3.50 no., M 3.— bar.

Die interessante kulturhistorisch-psychologische Studie wird namentlich von Berufspsychologen und Schriftstellern vielfach verlangt und gekauft werden. Der Autor hat den Standpunkt der grössten Männer alter und neuer Zeit der sogenannten „Lesbischen Liebe“ gegenüber durch Veröffentlichung von Gedichten und Prosaschriften klarzustellen versucht und will damit den Beweis erbringen, dass die gesetzlichen Bestimmungen, die diese Liebe zwischen Geschlechtsgenossen treffen, ungerechtfertigt sind.

Ich bitte die Herren Kollegen, sich für dies gangbare Buch, das demnächst in der gesamten ersten Presse eingehend besprochen werden dürfte, thätig zu verwenden.

Eberswalde, im Januar 1901.

Siegfried Dyck, Verlagsbuchhandlung.